



Medienkommentar

Nächste P(I)andemie Panikwelle rollt an – diesmal Kinder im Fokus



Das Johns Hopkins Center for Health Security führte in Zusammenarbeit mit der Weltgesundheitsorganisation WHO und der Bill & Melinda Gates Foundation am 23. Oktober 2022 auf der Grand Challenges-Jahrestagung in Brüssel, Belgien, eine Pandemie-Simulations-Übung durch. Die Übung simulierte eine Reihe von Sitzungen des Notfallbeirats der WHO, die sich mit einer fiktiven Pandemie befassten, die in naher Zukunft spielt. Die Teilnehmer setzten sich mit der Frage auseinander, wie auf eine Epidemie, die in einem Teil der Welt ausbricht, sich aber schnell ausbreitet, reagiert werden kann. Das Besondere dieser simulierten Pandemie war, dass sie mit einer höheren Todesrate als COVID-19 einhergeht und Kinder und Jugendliche überproportional betrifft. Die Teilnehmer dieser Übung wurden aufgefordert, angesichts der dargestellten Brisanz dringende politische Entscheidungen zu treffen. Jedes Problem, jede Information und jede Entscheidung hatte schwerwiegende gesundheitliche, wirtschaftliche und soziale Auswirkungen. So der Inhalt der Übung.

Kenner der Pandemie-Szene lässt dies aufmerken:

Folgte einer ähnlich gelagerten Simulation namens Event 201 Ende 2019 nicht wenige Monate später die Covid-19-Pandemie auf dem Fuß? Und deckte sich nicht der Verlauf der Pandemie und aller Maßnahmen mit der Simulation – wie bei einem Drehbuch? Ganz ähnlich wie übrigens auch nach der Dark-Winter-Simulation die Anthrax-Krise ausbrach.

Gemäß Einschätzung von Biologen und Virologen ist es durchaus denkbar, eine zuvor simulierte Pandemie zum gesetzten Zeitpunkt auch künstlich auszulösen. Dazu müsse lediglich in entsprechenden Labors ein vorhandenes Virus „scharf“ gemacht - man nennt dies Gain of Function - und anschließend freigesetzt werden. Man könne dieses Virus gezielt für Kinder und Jugendliche konfektionieren.

Doch erinnern wir uns an den Verlauf der Covid-19-Pandemie:

Im Wesentlichen war es eine Panikmache von Politik und Medien ohne jegliche Übersterblichkeit, und zwar weltweit. Ja, der Verlauf war wie eine vergleichsweise milde Grippe. Einzelne aus dem Ruder laufende Verläufe – häufig aufgrund von medizinischen Übermedikamentierungen oder Fehlbehandlungen – wurden von den Leitmedien hochgespielt, ohne die wahren Auslöser zu erwähnen. Vor allem war es aber eine Pandemie der falsch-positiven PCR-Tests, also künstlich hoch gepuschter Zahlenwerte vermeintlicher Infektionen, um die Bevölkerung in Atem zu halten, zu spalten und die harten Maßnahmen zu rechtfertigen. Die

Übersterblichkeitswelle setzte hingegen erst 2021 mit dem Beginn der experimentellen Covid-19-Impfungen ein. Soweit mal ein komprimierter Rückblick. **Details finden Sie unter unserer Themenrubrik Coronavirus.**

Was lehrt uns das für die Zukunft?

Der Finanzexperte Ernst Wolff rät dazu, sich zunächst vor Augen zu bewahren, dass die Pandemien der globalen Finanzoligarchie dazu dienen, ihre geplante Eine-Welt-Regierung beschleunigt umzusetzen. Genau hier sitzen die Initianten und Profiteure der Pandemien mit ihren Erfüllungsgehilfen aus Politik und Leitmedien. Das Buch „The Great Reset“ von Klaus Schwab, dem Gründer des World Economic Forums WEF, zeugt davon, so Wolff. Sollte die Kinder-Pandemie tatsächlich wie angekündigt ausbrechen, empfiehlt der investigative Journalist Gerhard Wisnewski vor allem, Ruhe und Besonnenheit zu bewahren, und das umso entschlossener, je druckvoller und spalterischer die Panikmache vonseiten Politik und Leitmedien vorangetrieben wird. Wörtlich rät **Wisnewski**: „*Nur wenn man diese Strategie durchschaut, verfällt man nicht mehr automatisch in Schockstarre und werden diese teuflischen Manipulateure entmachtet. Sprich: Die neue Weltordnung steht und fällt mit den Schocks. Lassen wir sie also fallen!*“ Wisnewski empfiehlt fernerhin, sich und andere gründlich über alternative Medien zu informieren, sich ein eigenes Bild zu machen, bevor man Maßnahmen ergreift.

Auch Kla.TV hält Sie auf dem Laufenden.

von hm

Quellen:

Simulationsübung zur Kinder-Pandemie

<https://www.centerforhealthsecurity.org/our-work/exercises/2022-catastrophic-contagion/>
<https://auf1.tv/stefan-magnet-auf1/ein-weltweites-mafioeses-verbrechen-heiko-schoening-ueber-die-hintergruende-unserer-zeit/>
https://articles.mercola.com/sites/articles/archive/2022/12/19/bill-gates-plans-new-catastrophic-contagion.aspx?ui=0a94dd8f6b8d42956c9800fdab529122a18a801706e29932d0709e061175eccd&sd=20220103&cid_source=dnl&cid_medium=email&cid_content=art1ReadMore&cid=20221219_HL2&cid=DM1304299&bid=1672614120

Angekündigte Kinder-Pandemie

<https://greekreporter.com/2022/02/19/bill-gates-another-pandemic-coming/>

Gain of Function – Virus „scharf“ machen

<https://offenkundiges.de/illegale-biowaffenforschung-in-den-usa/>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Coronavirus - Covid-19 - www.kla.tv/Coronavirus

#WHO - www.kla.tv/WHO

#Medienkommentar - www.kla.tv/Medienkommentare

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.